

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86930	<b>Grundlagen der Wirtschafts- und Unternehmensethik</b> Foundations of business ethics and the ethics of competitive markets	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende	-	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	<b>Inhalt</b>	<p>Unternehmen agieren auf wettbewerblich verfassten Märkten. Aber welche moralische Qualität haben derartige Wettbewerbsstrukturen? Welches Verhältnis besteht hier zwischen Eigeninteresse und Moral, zwischen Gewinnstreben und gesellschaftlichem Gemeinwohl? Welche gesellschaftliche Funktion spielen Unternehmen in einer Marktwirtschaft? Welchen Herausforderungen müssen sie sich stellen, um ihre soziale licence to operate nicht zu verlieren? Mit Blick auf diese Fragen vermittelt die Veranstaltung ausgewählte Grundlagen der Wirtschaftsethik und Unternehmensethik.</p> <p>Die Wirtschaftsethik beschäftigt sich mit der Frage, wie moralische Anliegen und Ideale unter den Bedingungen – insbesondere den Wettbewerbsbedingungen – einer modernen Gesellschaft zur Geltung gebracht sind bzw. zur Geltung gebracht werden können. Bei der Beantwortung dieser Frage kommt den Institutionen einer demokratisch verfassten Marktwirtschaft eine besondere Bedeutung zu. Denn diese institutionellen Spielregeln koordinieren die Spielzüge gesellschaftlicher Akteure und bestimmen damit wesentlich die Ergebnisse des sozialen Zusammen-Spiels und folglich dessen moralische Qualität. Ein besonderer Fokus wird zudem auf die Grundlagen des Konzepts der Sozialen Marktwirtschaft gelegt.</p> <p>In der Unternehmensethik geht es um die Frage, wie Unternehmen durch die Berücksichtigung gesellschaftlicher und moralischer Anliegen die Grundlagen ihrer Wertschöpfungstätigkeit erhalten und erweitern können. Welche Verantwortung tragen Unternehmen gegenüber ihren Stakeholdern? Warum werden Vertrauen und Legitimität in einer komplexen Wirtschaft immer wichtiger? Unter dem Stichwort Corporate Social Responsibility werden Themen und Konzepte behandelt, wie Unternehmen auf wachsende gesellschaftliche Erwartungen reagieren, Verantwortung übernehmen und die Bedingungen für langfristige Wertschöpfung aktiv gestalten können.</p> <p>Der konzeptionelle Rahmen für beide Veranstaltungsteile ist die institutionenethische Perspektive einer ordonomischen Wirtschafts- und Unternehmensethik. Eine besondere Bedeutung weist diese Denkschule der Analyse sozialer Dilemmata zu. Diese Perspektive wird im Laufe der Veranstaltung auch mit alternativen Denkschulen der Wirtschafts- und Unternehmensethik verglichen und deren jeweilige Vorteile und Restriktionen erörtert.</p>

6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben Argumentationskompetenz und kritische Reflexion gesellschaftlich relevanter Fragen</li> <li>• erwerben analytisches Vorgehen und pragmatische Entscheidungsfähigkeiten</li> <li>• kennen Konzepte, um kritisch über die gesellschaftliche Rolle von Unternehmen zu reflektieren</li> <li>• verstehen Errungenschaften und Herausforderung der sozialen Marktwirtschaft</li> <li>• erwerben Analysekompetenz sozialer Dilemmastrukturen und der Bewertung deren normativer Ambivalenz</li> <li>• kennen Beispiele für die gelungene bzw. gescheiterte Übernahme unternehmerischer Verantwortung</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;2;6
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172  Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) International Business Studies 20172  Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20152  Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172  Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172  Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172  Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20232  Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20232  Vertiefungsbereich Digitalisierung und Medien Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20242  Vertiefungsbereich Global Governance und Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20242  Vertiefungsbereich Wirtschaft, Arbeit und Ungleichheit Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20242  Schwerpunkt BWL - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 2010  Schwerpunkt VWL - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 2010  Schwerpunkt WINF - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 2010  Schwerpunkt Wirtschafts- und Betriebspädagogik I - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 2010</p>

Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach)  
 Wirtschaftswissenschaften 2010  
 Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach)  
 Wirtschaftswissenschaften 2011  
 Schwerpunkt BWL - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach)  
 Wirtschaftswissenschaften 20172  
 Schwerpunkt WINF - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach)  
 Wirtschaftswissenschaften 20172  
 Schwerpunkt Wirtschafts- und Betriebspädagogik I - Vertiefungsbereich  
 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20172  
 Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach)  
 Wirtschaftswissenschaften 20172  
 Schwerpunkt BWL - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach)  
 Wirtschaftswissenschaften 20202  
 Schwerpunkt Wirtschafts- und Betriebspädagogik I - Vertiefungsbereich  
 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20202  
 Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach)  
 Wirtschaftswissenschaften 20202  
 Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach)  
 Wirtschaftswissenschaften 20222  
 Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach)  
 Wirtschaftswissenschaften 20222  
 Wahlpflichtbereich Nachhaltigkeit III Bachelor of Arts (1 Fach)  
 Wirtschaftswissenschaften 20222  
 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach)  
 Wirtschaftswissenschaften 20222  
 Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach)  
 Wirtschaftswissenschaften 20232  
 Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach)  
 Wirtschaftswissenschaften 20232  
 Wahlpflichtbereich Nachhaltigkeit III Bachelor of Arts (1 Fach)  
 Wirtschaftswissenschaften 20232  
 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach)  
 Wirtschaftswissenschaften 20232  
 Elective modules Bachelor of Science International Business Studies  
 20202  
 Elective modules Bachelor of Science International Economic Studies  
 20202  
 Wirtschaftswissenschaftlicher Wahlpflichtbereich Bachelor of Science  
 Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik 20182  
 Wirtschaftswissenschaftlicher Vertiefungsbereich Bachelor of Science  
 Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik 20251  
 Wirtschaftswissenschaftliche Wahlpflichtmodule Bachelor of Science  
 Wirtschaftsingenieurwesen Informations- und Kommunikationssysteme  
 2009  
 Wirtschaftswissenschaftliche Wahlpflichtmodule Bachelor of Science  
 Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau 2009  
 Wirtschaftswissenschaftlicher Wahlpflichtbereich Bachelor of Science  
 Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau 20182

		<p>Wirtschaftswissenschaftlicher Vertiefungsbereich Bachelor of Science  Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau 20251  Modulstudien Naturale keine Abschlussprüfung angestrebt bzw. möglich  Modulstudien Naturale: Naturwissenschaften und Nachhaltigkeit 20212  Wahlmodul aus dem Angebot des Fachbereichs WiSo Master of  Science Chemical Engineering - Nachhaltige Chemische Technologien  20232  Nebenfach Wirtschaftswissenschaften Master of Science  Wirtschaftsmathematik 20192</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	elektronische Prüfung (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	elektronische Prüfung (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nicht in diesem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p>Pies, Ingo (2009): Moral als Produktionsfaktor. Ordonomische Schriften zur Unternehmensethik. Berlin: wvb.</p> <p>Pies, Ingo, Markus Beckmann und Stefan Hielscher (2011): Was müssen Führungskräfte können? Zur ordonomischen Kompetenzvermittlung für Manager, in: Zeitschrift für Betriebswirtschaft ZfB, Special Issue (1): Unternehmensethik in Forschung und Lehre, S. 15-38.</p> <p>Suchanek, Andreas (2001): Ökonomische Ethik. Tübingen: Mohr Siebeck.</p>